



Der BÜRGERRING

www.alstadener-buergerring.de

Informationsblatt des Bürgerings Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.

2. Quartal 2026



Grafik: Stadt Oberhausen

**Zur Zukunft unseres
Stadtteils: OB Thorsten
Berg im Gespräch**

**Bürgering feierte
75-jähriges Jubiläum
im Gemeindehaus**

**Buche an Kewerstraße
in Nacht-und-Nebel-
Aktion doch gefällt**

19 EINFAMILIENHÄUSER IN OB-ALSTADEN – DIREKT AN DEN RUHRAUEN



**Info-
veranstaltung**
in der Sparkassenfiliale Alstaden
am 14.04.2026
in der Zeit von
15:00 – 18:00 Uhr

Liebe Alstadenerinnen und Alstadener,

mein Name ist Torsten Krampe. Seit inzwischen über 16 Jahren bin ich Hauptkassierer des Bürgerring Oberhausen-Alstaden und ebenso lange arbeite ich bei der Stadtsparkasse Oberhausen in unserer Filiale hier in Alstaden.

Auch wenn ich in Sterkrade wohne, ist Alstaden für mich längst zu einer echten Herzensangelegenheit geworden. Denn hier wird Gemeinschaft gelebt. Die Menschen sind füreinander da, unterstützen sich und gestalten ihren Stadtteil gemeinsam. Ob in den Karnevalsvereinen, in den Sportvereinen oder bei den vielen Aktionen unseres Bürgerrings – zum Beispiel bei den Reinigungsaktionen im Ruhrpark, bei Festen oder gemeinsamen Veranstaltungen: Überall spürt man den besonderen Zusammenhalt, der Alstaden ausmacht.

Doch Gemeinschaft braucht Menschen, die mitmachen. Unser großes Ziel ist es, in diesem Jahr das 1000. Mitglied im Bürgerring begrüßen zu dürfen. Vielleicht sind genau Sie dieses 1000. Mitglied. Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie aktiv unseren Stadtteil und tragen dazu bei, dass Alstaden auch in Zukunft lebendig, familiär und stark bleibt.

Gerne können Sie Ihren Mitgliedsantrag bei uns in der Sparkasse abgeben – ich leite ihn persönlich und zuverlässig weiter. Ich würde mich sehr freuen, Sie bald im Bürgerring willkommen heißen zu dürfen.

Ihr Torsten Krampe
Kassierer des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden

Werden Sie unser
1.000 Mitglied!

Seite 11



Torsten Krampe (r.) – auf dem Foto zu sehen mit Oberhausens Oberbürgermeister Thorsten Berg während der Jubilarfeier anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden (Seite 6) – ist seit 16 Jahren Hauptkassierer des Alstadener Vereins. Foto: Bürgerring

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.
1. Vorsitzender: Peter Klunk, Tel. 02 08. 84 26 03,
E-Mail: info@alstadener-buergerring.de
Redaktion/Layout: Lisa und Robert Peltzer
E-Mail: redaktion@alstadener-buergerring.de
Anzeigenschaltung: Sven Haferkamp, Tel. 02 08. 38 86 56 60

Der „Bürgerring“ erscheint zu Beginn eines jeden Quartals in einer Auflage von 10.000 Stück. Unterzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

ANZEIGEN

Anzeigen werden als Staffel gebucht. Das bedeutet, es werden immer vier Anzeigen in Folge geschaltet. Die Laufzeit der Verträge beträgt mindestens ein Jahr.

Preise pro Quartal:

klein (90mm x 33mm) 50,00 Euro
mittel (90mm x 68mm) 65,00 Euro
groß (90mm x 138mm) 100,00 Euro

Zur besseren Lesbarkeit verzichten wir weitestgehend auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Dies bedeutet auf keinen Fall eine Gender-Benachteiligung. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form aufgeführt sind, beziehen sie sich gleichermaßen auf alle Geschlechter (m/w/d).

DJ RADI



Hochzeits- & Event DJ
Der Soundtrack für euren schönsten Tag

Über 15 Jahre Erfahrung, die perfekte
Musikmischung für jedes Event- egal ob
Hochzeit, Firmenfeier oder Geburtstage.
Euer DJ für jeden Anlass!

Ihr habt Interesse?
Dann meldet euch gern per
Handy oder per Mail.
Handynummer:
01639030612
E-Mail: djradi@gmx.de



SCAN ME

Euer Markus



Flockenfeld 7 - 46049 Oberhausen - (0208) 38 62 53 47
www.facebook.de/PommesAlstadenImbiss



Max Werth
REIFENSERVICE

Oberhausen **Mülheim**
Heiderhöfen 37-39 Hauskampstr. 37
Tel.: 84 00 91 Tel.: 99 27 70

UMZÜGE MEURER
Qualitäts - Umzüge & Möbellagerung
zu günstigen Preisen!

Herbert-Möslle-Weg 15 **Möbellager**
46049 Oberhausen Langekamp 13b
Telefon: 0208 / 40 79 96 45475 Mülheim
umzuege-oberhausen.de moebellager-oberhausen.de

Gebäudereinigung Meisterbetrieb

markmann

Günter Markmann

Fischerstraße 1
46049 Oberhausen
Telefon (0208) 84 29 69
Fax (0208) 84 91 86
Mobil 0175 20 36 630
E-Mail info@guenter-markmann.de
www.guenter-markmann.de

- Hausmeisterservice
- Renovierungsservice
- Gartenpflege

Inhaltsverzeichnis

6



Bürgerring feiert sein
75-jähriges Bestehen

9



Im Rahmen der JHV wählt
der BR einen neuen Vorstand

13



Buche an Kewerstraße in
Nacht-und-Nebel-Aktion gefällt

17



Polizei Oberhausen warnt
vor Trickbetrug

19



Ruhrschule bietet Café
für Eltern an

19



Neues Dach schützt Kreuz
vor Witterung

20



Im Gespräch mit Thorsten
Berg, OB in Oberhausen

23



Kämpfs Zaun wird zur neuen
Attraktion im Stadtteil

25



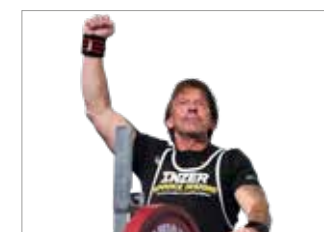
Team der KOB lädt zu einem
besonderen Frühschoppen

26



KG Wagaschei stellte erneut
Pöstertreck auf die Beine

27



Jörg Bischof lebt für die
Familie und den Sport

27



Im ehemaligen Pferdestall sind
Fotos aus Alstaden zu sehen

Fliesen Zander
Vertrauen durch Leistung

Planung und Durchführung von
Balkon- und Terrassensanierung
Verlegung von Fliesen und Naturstein
Exklusivbädern
Silikonverfugung

Fliesenfachbetrieb Michael Zander
Kiwittenberg 26 · 46049 Oberhausen
Tel. 0208.8486811 · Mobil 0177.8863573
info@fliesen-zander.com · www.fliesen-zander.com



75 Jahre Bürgerring Oberhausen-Alstaden

Ein Jubiläum mit Geschichte, Musik und großer Verbundenheit

Am 15. November 2025 feierte der Bürgerring Oberhausen-Alstaden ein ganz besonderes Ereignis: sein 75-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass füllte sich das Evangelische Gemeindehaus an der Bebelstraße bereits am Vormittag mit zahlreichen Mitgliedern, Freunden, Wegbegleitern und Ehrengästen, die gemeinsam die beeindruckende Geschichte und das große Engagement des Vereins würdigen wollten. Unter den Gästen befand sich auch die Ehrenvorsitzende Marianne Vier, die den Bürgerring über viele Jahre prägend begleitete.

Text: Torsten Krampe
Fotos: Bürgerring

Ein feierlicher Auftakt: Pünktlich um 10 Uhr bat Moderator Rene Bagatzky die Gäste, ihre Plätze einzunehmen. Das Jubiläum wurde mit dem Alstaden-Lied eröffnet, umgeschrieben auf die bekannte Melodie „Wo die Ostseewellen“. Die liebevoll umgetextete Version hat in Alstaden seit vielen Jahren einen festen Platz und sorgte für einen stimmungsvollen Start.

Anschließend begrüßte Peter Klunk offiziell alle Anwesenden. Zu den Gästen gehörten unter anderem der ehemalige Oberbürgermeister Friedhelm van den Mond, der amtierende Oberbürgermeister Thorsten Berg, Herr Mebus und Herr Gäng von der Stadtparkasse Oberhausen, Mitglieder der Politik sowie zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer des Bürgerrings. In seiner Ansprache betonte Peter Klunk die besondere Bedeutung des Vereins für das soziale Miteinander im Stadtteil.

Rene Bagatzky bat daraufhin Oberbürgermeister Thorsten Berg auf die Bühne. In seiner Rede lobte er das unermüdliche Engagement des Bürgerrings für Alstaden und versprach, den Verein auch in Zukunft tatkräftig zu unterstützen. Es folgte ein historischer Rückblick von Peter Klunk. Mit vielen Anekdoten, Erinnerungen und wichtigen Eckpunkten führte er die Gäste durch 75 Jahre Vereinsgeschichte – eine Zeit voller bürgerschaftlicher Aktivitäten, Feste, Projekte und einem starken Gemeinschaftsgefühl.

Musikalisch wurde der Vormittag erstmals durch das Joker Quartett begleitet, das Stücke aus seinem Repertoire präsentierte. Im Anschluss ehrte Peter Klunk die Jubilare der 25-, 40-, 60- und 70-jährigen Mitgliedschaften. Neun 25-jährige und vier 60-jährige Jubilare waren persönlich anwesend und wurden mit herzlichen Worten und Applaus gewürdigt.

Danach zeigte die Karnevalsgesellschaft Alstadener Bären ihren erfolgreichen Tanz aus der vergangenen Session. Unter dem Motto „Flammen und Feuer“ – passend zur neuen Rettungswache in Alstaden – begeisterten die Tänzerinnen und Tänzer das Publikum.

Es folgten drei Ehrungen für außergewöhnliches Engagement im Stadtteil. Ausgezeichnet wurden:

- Carsten Kämpf – und mit ihm auch seine Familie – erhielt die Auszeichnung für sein herausragendes Engagement für die Menschen im Ahrtal, für die Aufräumaktionen an der Püttstraße und für die Bewahrung der bergbaulichen Tradition in Alstaden.
- Die KG Grün-Rot Wagaschei, die es seit Jahren trotz

immer schwieriger werdender Rahmenbedingungen schafft, in Alstaden den Straßenkarneval, den Pöster-treck, zu organisieren und durchzuführen und damit auch zum gesellschaftlichen Miteinander beizutragen.

- Ernst Gerlach, der sich seit langer Zeit mit großem Einsatz um die Zeche Alstaden verdient macht. Er machte aus Schacht 1 einen lebendigen, offenen Ort. Aus einst baufälligen Mauern entstand durch sein Engagement eine Begegnungsstätte, die Alstaden kulturell und kulinarisch bereichert.

Die Laudatoren Michael Welke, Sven Haferkamp und Peter Klunk würdigten das Schaffen der Geehrten in ihren Ansprachen, die das Publikum mit kräftigem Applaus unterstrichen.

Nach den vielen lobenden Worten kehrte das Joker Quartett auf die Bühne zurück. Mit einem großen Medley aus verschiedenen Jahrzehnten sorgten sie für beste Stimmung. Als krönenden Abschluss spielten sie „Bella Ciao“, wofür sie vom Publikum den gesamten Auftritt mit Standing Ovations belohnt wurden.

Nach einer kurzen Verabschiedung an die Musikerinnen und den Musiker durch den Moderator des Morgens ging das Programm nahtlos weiter. An jedem Platz wartete ein kleiner Schnaps, und als die passenden Liedtexte verteilt wurden, wusste sofort jeder, was nun folgen würde: gemeinsames Singen.

Julia Strunk, die bereits den musikalischen Auftakt begleitet hatte, setzte sich noch einmal ans Klavier und spielte das traditionelle Steigerlied. Der gesamte Saal sang

kräftig mit und sorgte für einen emotionalen Moment voller Ruhrgebietskultur.

Zum Ende des offiziellen Teils kam Peter Klunk erneut auf die Bühne. Er dankte allen Mitwirkenden, Helfern, Unterstützern und Gästen für ihre Beiträge zum Gelingen der Feier. Nach einigen humorvollen Worten eröffnete er schließlich das Buffet – ein Moment, der traditionell für heitere Stimmung sorgt.

Bei leckerem Essen, vielen Gesprächen und einer warmen Atmosphäre klang die Jubiläumsfeier aus. Die Begeisterung über das abwechslungsreiche Programm, die musikalischen Darbietungen und die emotionalen Momente war überall zu spüren.

Der Bürgerring Oberhausen-Alstaden bedankt sich herzlich bei allen Anwesenden und blickt hoffnungsvoll in die Zukunft – mit dem Wunsch, auch weiterhin wertvolle Arbeit im Stadtteil leisten zu können und in 25 Jahren das 100-jährige Jubiläum feiern zu dürfen.



WILMS

MASCHINENBAU GMBH

Duisburger Str. 179 • 46049 Oberhausen

Telefon 0208 / 85 58 43 u. 2 69 47

Telefax 0208 / 2 36 56

Mobil 0171 / 81 14 330

info@wilms-maschinenbau.de

HELMES
G m b H



- Professionelle Wartung u. Reparatur von Holz- u. Kunststoff-Fenster
- Fenster, Türen, Innenausbau
- Rollladenreparaturen
- Einbruchschutz
- Verlegung u. Aufarbeitung von Parkettböden
- Verglasungsarbeiten

Alstadener Str. 119a Tel.: 0208 / 99839-0 info@schreinerei-helmes.de
46049 Oberhausen Fax: 0208 / 99839-39 www.schreinerei-helmes.de

SIMON SCHINZEL
INSEKTENSCHUTZ & BAUELEMENTE

Reparaturen
und Einbau von:
Insektenschutz
Rolläden
Fenster
Möbel
Türen

Simon Schinzel
Tischler
Im Streb 4
46049 Oberhausen
Telefon 0177-2742695
info@bauelemente-schinzel.de
www.bauelemente-schinzel.de



**MINERALS
AND
FOSSILS.DE**

STARTUP AUS ALSTADEN - ABHOLUNG 24/7



Mineralien



Fossilien



Meteorite

MAUS KÜCHEN
OBERHAUSEN

**Wir liefern Ihre Traumküche
in nur 15 Tagen!**

inkl. Lieferung und Montage, Elektro- und Wasseranschlüssen
Flockenfeld 2 / Ecke Bebelstraße • 46049 OB-Alstaden • Tel.: 0208 - 97 04 18 67
www.maus-kuechen.de

**Mit großer Auswahl für Sie vor Ort
EHRlich...PREISWERT...GUT!**

Agethen

www.abethen.com

0208-84804-0

Wir backen, wo wir wohnen in
Alstaden

**Malerbetrieb
Schönnenbeck**

Tel. 0208/800929

Alstadener Str. 23
46049 Oberhausen

**Malerarbeiten
Wärmedämmung
Reparaturverglasung**

Neuwahl des Vorstandes geplant Bürgerring lädt im Mai zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden lädt ein zur Mitgliederversammlung. Diese findet statt am 20. Mai 2026 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde an der Bebelstraße 234. Über eine rege Teilnahme freut sich der Vorstand.

Text: Peter Klunk

Im Rahmen der Tagesordnung wird der Vorsitzende seinen Bericht präsentieren, der Hauptkassierer den Kassenbericht abgeben und die Kassenprüfer werden das Ergebnis der Kassenprüfung vortragen.

Sie sind es dann auch, die den Antrag an die Versammlung stellen werden, den Vorstand zu entlasten.

In diesem Jahr sind die Mitglieder des Vorstands und die Kassenprüfer neu zu wählen.

Der Vorstand des Bürgerrings bittet Sie, liebe Mitglieder des Vereins, sich schon jetzt den Termin vorzumerken. Wir freuen uns über Ihre rege Teilnahme und hoffen auf einen interessanten Abend.



Unter anderem der Vorstand des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden muss in diesem Jahr neu gewählt werden. Foto: Peter Klunk

Wie isset denn so?

Hallo, schön, datt Du ma reinkucks. Inne Bürgerringzeitung, mein' ich. Eigentlich wolltich nix mehr dazu sagen, abba ich hab immer noch dicken Hals wegen der Buche anne Kewerstraße. Ich kannett nich verstehn, datti Leute vonne Pollitick und Verwaltung kein Verständnis für die Bürger und den Baum hatten. Die Krönung war abba die Nacht-un-Nebel-Aktion mitte Fällung vonne Buche. Sollte alles wohl ganz heimlich sein, damit die Leute dann vor vollendete Tatsachen und der gefällten Buche stehen. Abba so ganz heimlich hattet dann donnich geklappt. Mannomann, ich

bin sicher, dattat in Alstaden nich so schnell vergessen wird. Jezz wollen wir ma sehn, wie datt mitten Ruhrpaak weitergeht. Da sind se jezz ja fleissich dran, den für die IGA 27 fertichzumachen. Wird auch langsam Zeit. Dann kann man direkt auch den Paak am neuen Deichverteidigungsweech widder schön machen. Ma kucken, wie datt wird. Datt kannze ja bei deinen Spaziergängen im Paak beobachten. Vielleicht treffen wir uns da mal.

Ich sach ma bis die Tage und Glückauf!

Euer Jupp 9



COPYSCOUT
SERVICE SOLUTIONS

Ihr Meisterbetrieb für Drucker, Kopierer, Multifunktionslösungen sowie Büromöbel und vieles mehr. Wir helfen Ihnen und Ihrem Unternehmen, schnell, professionell und unkompliziert weiter.
Kontaktieren Sie uns unter info@copyscout.de oder rufen Sie uns an unter 0203-54472617
Ihr Ansprechpartner: Oliver Schymura Email: o.schymura@copyscout.de

STRELOW tischler*rw*
SCHREINEREI & BESTATTUNGEN
MEISTERBETRIEB seit 1967

☎ **84 20 14** Fax 84 44 68
Alstadener Str. 26 • 46049 Oberhausen

info@tischler-strelow.de
Inh. Harald Strelow

Stadtsparkasse Oberhausen

Wir. Für Sie.
Für Oberhausen.



Auto Grünewald
Seit Generationen - fairness erfahren!

• KFZ-Meisterbetrieb • An- und Verkauf gepflegter Fahrzeuge
• Reparaturen aller Fabrikate • Leihwagen • TÜV und AU

Grenzstr. 14 • 46045 Oberhausen • Fon 0208 - 24938 • www.auto-gruenewald.com

Uhlenbruck
Meisterbetrieb Raumausstattung

Ihr leistungsstarker Partner
für Sonnenschutz, Gardinen,
Insektenschutz und vieles mehr!

Sonnenschutz Insektenschutz Teppichböden Gardinen & Pflege

Mülheimer Straße 358
46045 Oberhausen
www.raumausstattung-uhlenbruck.de

Telefon 02 08 / 86 69 10
Telefax 02 08 / 86 51 33
info@raumausstattung-uhlenbruck.de

Charlie's CATERING

IHR ZUVERLÄSSIGER CATERER
IN OBERHAUSEN UND UMGEBUNG



Fingerfood - Canapés - Buffets - Partyservice
• ab 20 Personen • keine Lieferkosten in 20km Umkreis

WWW.CHARLIES-CATERING.DE | 0208-8590888

BETOGLASS ☎ 0208 80 33 11

GLAS UND SPIEGEL
GANZGLASDUSCHEN
GLAS-KÜCHENRÜCKWÄNDE
DIGITALDRUCK AUF GLAS
REPARATUREN
UND VIELES MEHR

BETOGLASS Deutschland GmbH
Heiderhöfen 23
46049 Oberhausen

www.betoglass.de
info@betoglass.de
[/betoglass.de](https://www.facebook.com/betoglass.de) [betoglass.de](https://www.instagram.com/betoglass.de)

Beitrittserklärung



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e.V. als Mitglied ab _____ und verpflichte mich zur Zahlung eines monatlichen Beitrags von 1,50 €.

Vor-/Nachname _____ Geburtsdatum _____ Telefon _____

Straße _____ PLZ/Ort _____ E-Mail _____

Oberhausen, den _____ Unterschrift neues Mitglied _____

Ermächtigung zum SEPA-Lastschriftmandat zur Mandatsreferenz: _____

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE08000300000229715

Hiermit ermächtige ich den Bürgerring Alstaden widerruflich, den Beitrag von _____ (1,50 Euro pro Monat) fürs laufende Jahr am _____ und ab dem folgenden Jahr jährlich 18,00 Euro zum 1. April eines Jahres zu Lasten meines Girokontos

Institut _____ BIC _____ IBAN _____

mittels SEPA-Lastschriftmandat einzuziehen.

Name des Kontoinhabers _____

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des Belastungsbetrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Wenn mein Konto keine ausreichende Deckung aufweist, besteht seitens des Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum _____ Unterschrift Kontoinhaber _____

Bitte zurück an: Peter Klunk, Möhnestraße 30, 46049 Oberhausen, oder Stadtsparkasse Oberhausen Filiale Alstaden, Torsten Krampe, Bebelstraße 185, 46049 Oberhausen

Hinweis gem. §9 Bundesdatenschutz: Die Angaben sind freiwillig. Sie dienen ausschließlich den Zwecken des Bürgerrings. Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und Kontodaten. Ich bin mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einverstanden. Meine Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und Kontodaten) werden nur so lange gespeichert, wie die gesetzlichen Bestimmungen dies erlauben. Meine Daten werden nach meinem Austritt aus dem Verein gelöscht.

Datum _____ Unterschrift neues Mitglied _____

BOKSTEEN & FRIENDS 
WOHNEN AN RHEIN UND RUHR

ALSTADENS IMMOBILIEN

VERDIENEN DIE BESTE BETREUUNG!

FOLLOW US!
f t p g+




JETZT ANRUFEN:
0208 / 38 86 56 60
INFO@BOKSTEEN.DE · WWW.BOKSTEEN.DE

PFLEGEPARTNER

Milch & Honig 

Lassen Sie sich Zeit beim dt werden!

Kontakt:
0208-
411 999 96

Ihr ambulanter Pflegedienst in und um Oberhausen ★ ★ ★

 **kassen**



Malerarbeiten
Kunststoffputze
Wärmedämmung
Fassadengestaltung

Lohstraße 73 | 46047 Oberhausen
Tel.: 0208 - 66 47 95
www.malerbetrieb-kassen.de
Wir bilden aus!

 **MEISTERBETRIEB SCHILLER**
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA



**BLEIBT IM BAD
DIE FREUDE AUS,
RUF' SCHILLER
AN, DER MACHT
WAS DRAUS!**

Meisterbetrieb Schiller
Lessingstraße 24
46149 Oberhausen

Telefon 0208-810 68 - 650
Fax 0208-810 68 - 651

Mobil 0162 / 60 70 800
info@meisterbetrieb-schiller.de

WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE

Baum in Nacht-und-Nebel-Aktion gefällt

Bemühungen um Buche an der Kewerstraße gescheitert

Die mehr als 100 Jahre alte Buche an der Kewerstraße ist Geschichte – ebenso die engagierten Rettungsversuche von Alstadener Bürgern, dem BUND Oberhausen und dem Förderverein der Zeche Alstaden. Sie scheiterten an der Kompromisslosigkeit der Stadtverwaltung sowie der Ratsfraktionen CDU und SPD.

Text/Foto: BUND Oberhausen

Briefe mit vielen Unterschriften an den Oberbürgermeister, zwei Petitionen an den Landtag NRW und ein mit Spendengeldern finanziertes Verkehrsgutachten, unzählige Gespräche und Leserbriefe, zuletzt sogar ein Gnadengesuch zur Rettung der Buche waren erfolglos.

Der Petitionsausschuss des Landtags NRW, der über die kurz bevorstehende Fällung von den Petenten (und nicht von der Stadt Oberhausen) informiert wurde, kam Mitte Januar 2026 an die Kewerstraße zu einem Ortstermin, um die Situation vor Ort zu betrachten. Von den Alstadener Bürgerinnen und Bürgern waren umfangreiche Vorbereitungen getroffen worden, um baumerhaltende Alternativen aufzuzeigen. Die Straßenführung wurde mit Kreide markiert, mehrere Optionen für sichere Fußgängerüberwege vorgeschlagen. Dennoch gelang es nicht, die Verwaltung der Stadt zu überzeugen. Alle Vorschläge wurden abgelehnt. Unterstützung erhielt die Stadt nun auch noch von der Bezirksregierung und dem Umweltministerium, die bei Planänderungen eine genaue Überprüfung einschließlich potentieller Rückzahlung von Fördermitteln, ankündigten. Zudem erklärte Rechtsdezernent Motschull, dass der Petitionsausschuss keine rechtlichen Mittel habe, sodass die Umsetzung der Baumaßnahme allein durch die Stadt Oberhausen bestimmt würde.

Und so kam es, wie es kommen musste – am 2. Februar 2026 wurde die wertvolle alte Buche an der Kewerstraße im Morgengrauen gefällt. Schon um 5 Uhr morgens waren ca. 90 Menschen vor Ort, um ihren Protest gegen die Fällung friedlich auszudrücken. Als die mächtige Krone Ast für Ast zerstört wurde, gab es nicht nur entsetzte Buhrufe, es wurde auch geweint.

Was hier geschehen ist, ist kein Einzelfall. In vielen Städten werden alte Bäume der Asphalt- und Beton-Politik geopfert. Gerade in Zeiten immer häufigerer Hitzewellen ist das ökologisch, sozial und verkehrspolitisch unverantwortlich. Der Verlust ist schmerzhaft. Aber er zeigt auch, wie dringend wir verbindliche Regeln brauchen, die Bäume und Stadtgrün wirklich schützen. Warum wurde bei den Zielen der neuen Verkehrsführung an der Kewerstraße der Erhalt der wertvollen Buche nicht von vornherein festgelegt? Bei der Planung der Knappenschule wurden alte Bäume einbezogen und erhalten – es geht also doch! Die Fällung der Buche an der Kewerstraße wurde demokratisch im Stadtrat beschlossen. Das heißt aber nicht, dass diese Entscheidung richtig war.

Deshalb gibt es in unserem demokratischen Staat das im Grundgesetz verankerte Recht auf Meinungsfreiheit. Politiker und Stadtverwaltung wären gut beraten, wenn sie die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen und im Sinne einer partizipativen Demokratie in Planungen miteinbeziehen.

Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, dass alte wertvolle Bäume erhalten werden und bei Planungen für Straßen oder Bebauung von Anfang an mitberücksichtigt werden. Dies gilt vor allem, wenn es sich nicht nur um ökologisch wichtige Biomasse, sondern, wie bei der Buche an der Kewerstraße, um ein Stück Heimat handelt.



In einer Nacht-und-Nebelaktion wurde die Buche an der Kewerstraße gefällt: morgens um 7 Uhr – aus Sorge vor möglichen Protesten von Alstadenern und Naturschützern.

Die Bürgerinitiative will sich weiterhin für den Erhalt von Bäumen und Grünflächen in Alstaden einsetzen und trifft sich in der Zeche Alstaden. Weitere Informationen bei Carl Markmann, carl.markmann@gmx.de.

Anwälte

Curia Rechtsanwälte & Notar
Elsa-Brandström-Straße 1
☎ 02 08 . 2 71 01
☎ 02 08 . 80 41 14
☎ 02 08 . 8 28 77 20
✉ info@curia-oberhausen.de
🌐 www.curia-oberhausen.de

Kirsten Etzbach
Kewerstraße 32
☎ 02 08 . 6 21 96 52
✉ etzbach_rae@email.de

Auto

Auto-Grünewald
Grenzstraße 14
☎ 02 08 . 2 49 38
✉ info@auto-gruenewald.com
🌐 www.auto-gruenewald.com

Reifenservice Max Werth
Heiderhöfen 37-39
☎ 02 08 . 84 00 91
✉ info@max-werth.de
🌐 www.max-werth-reifenfachbetrieb.de

Bestattungen

Bestattung Heisterkamp
Bebelstraße 173
☎ 02 08 . 99 83 40
✉ info@bestattungen-heisterkamp.de
🌐 www.bestattungen-evers.de

Dienstleister

Änderungsschneiderei Ozlem Erdiz
Flockenfeld 49
📦 zehn Prozent Rabatt auf Änderungen

Boksteen&Friends – Immobilienmakler
Auf dem Schacht 6
☎ 02 08 . 38 86 56 60
✉ info@boksteen.de
🌐 www.boksteen.de
📦 Nachlass von zehn Prozent beim Verkauf oder bei der Vermietung von Immobilien

Copyscout
Röntgenstraße 6, Duisburg
☎ 02 03 . 54 47 26 17
✉ info@copyscout.de
🌐 www.copyscout.de
📦 Bei Kauf, Miete oder Leasing eines Druckers oder Multifunktionsgerätes entfällt die Anlieferungs- und Installationspauschale von 100 Euro. Des Weiteren gibt es fünf Prozent Rabatt beim Kauf kompatib-

ler Markenware im Bereich Tinte und Toner sowie fünf Prozent Rabatt auf den ersten Serviceeinsatz für vorhandene Hardware.

Gebäudereinigung Markmann GmbH
Ottilienstraße 32
☎ 02 08 . 84 29 69
✉ info@guenter-markmann.de
🌐 www.guenter-markmann.de

Haustechnik Wentz
Marktstraße 186-188
☎ 02 08 . 7 41 92 10
☎ 0 15 78 . 2 08 19 82
✉ info@haustechnik-wentz.de
🌐 www.haustechnik-wentz.de

Umzüge Meurer
Herbert-Möslle-Weg 15
☎ 02 08 . 40 79 96
✉ info@umzuege-oberhausen.de
🌐 www.umzuege-oberhausen.de

Phönix Hair & Beauty
Kewerstraße 26
☎ 02 08 . 3 85 56 78
✉ info@phoenix-hair.de
🌐 www.phoenix-hair.de

Essen & Trinken

Adria Eiscafé
Bebelstraße 173
☎ 02 08 . 74 13 587

Bäcker Agethen
Alstadener Straße 137
☎ 02 08 . 84 80 40
✉ kontakt@agethen.com
🌐 www.agethen.com

Charlie's Eventgastronomie
Düppelstraße 1
☎ 02 08 . 8 59 08 88
✉ info@charlies-eventlocation.de
🌐 www.charlies-eventlocation.de
📦 Gratis-Dessert beim Kauf eines Mittagsgerichtes am Kantinenstandort in der Luise-Albertz-Halle Oberhausen.

Pommes Alstaden
Flockenfeld 7
☎ 02 08 . 38 62 53 47
🌐 facebook.de/pommestalstadenimbiss

Restaurant am Ruhrpark
Kewerstraße 41
☎ 02 08 . 2 05 46 64
🌐 www.restaurant-amruhrpark.de

Fahrdienst

Taxi Zentrale Oberhausen GmbH
Willy-Brandt-Platz 1

☎ 02 08 . 66 66 66
☎ 02 08 . 2 22 00
✉ service@taxitzo.de
🌐 www.taxi-oberhausen.de

Geldinstitut

Sparkasse Oberhausen Filiale Alstaden
Bebelstraße 185
☎ 02 08 . 8 34 73 13
✉ info@stadtsparkasse-oberhausen.de
🌐 www.stadtsparkasse-oberhausen.de

Volksbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH
Gildenstraße 11
☎ 02 08 . 45 67 12 35
✉ info@vbim.de
🌐 www.vbim.de

Geschäfte

Blumenkiste
Alstadener Straße 181
📦 bei Einlösung der Bonuskarte wird eine weitere Pflanze gewährt

Blumen Marissen
Flockenfeld 97
☎ 02 08 . 84 30 65
✉ blumen.marissen@t-online.de
🌐 www.blumen-marissen.de

Country Quilt
Flockenfeld 104
📦 beim Stoffkauf gibt es das farblich passende Nähgarn oder eine Nähanleitung gratis dazu

Ludwigallerie im Schloss Oberhausen
📦 Mitglieder erhalten eine zweite Eintrittskarte kostenlos für die Begleitung

Maus Küchen
Flockenfeld 2
☎ 02 08 . 97 04 18 67
✉ info@maus-kuechen.de
🌐 www.maus-kuechen.de

minerals and fossils
Flügelstraße 45
☎ 015 67 . 9 03 89 97
✉ info@mineralsandfossils.de
🌐 www.mineralsandfossils.de

Gesundheit

Alstadener Apotheke
Bebelstraße 209
☎ 02 08 . 84 11 26
✉ info@alstadener-apotheke.de
🌐 www.alstadener-apotheke.de
📦 Dauerrabatt von drei Prozent für registrierte Stammkunden auf freiverkäufliche

Vorlage des Mitgliedsausweises des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden.

Artikel. Dieser wird automatisch abgezogen.

Augenoptik W. Haakshorst
BERO-Einkaufszentrum
Concordiastraße 32
☎ 02 08 . 85 36 85
📦 Nachlass von fünf Prozent auf Korrekturbrillen

David Gramsch – Praxis Alstaden
Flockenfeld 106
☎ 02 08 . 45 85 99 45
✉ david.gramsch@me.com
🌐 www.praxis-alstaden.de

DRK Oberhausen
📦 Nach der fünften Bestellung beim Service-Menü gibt es das sechste Menü gratis. Bei der Anschaffung eines Hausnotruf-Gerätes ist der erste Monat kostenlos.

TUS Alstaden 1887/1897
📦 Bei einer Neuanmeldung im Verein wird in den ersten beiden Monaten auf den Mitgliedsbeitrag verzichtet.

Verein Body Aktiv Oberhausen
Franzenkamp 85
📦 Bei Eintritt in den Verein wird auf die Aufnahmegebühr verzichtet und wird ein reduzierter Monatsbeitrag von 20 Euro für sechs Monate geboten; danach betragen die Kosten 35 Euro pro Monat.

YETIGOLD Salzgrotte
Langemarkstraße 13
📦 Rabatt von 20 Prozent auf Einzel- und Dauerkarten für Solevernebelung und Salzgrotte

Handwerk

BETOGLASS Deutschland GmbH
Heiderhöfen 23
☎ 02 08 . 80 33 11
✉ info@betoglass.de
🌐 www.betoglass.de
📦 Nachlass von zehn Prozent auf Isolierglasfensterscheiben

Dachdeckermeisterbetrieb Thorsten Schmidt
Heiderhöfen 31
☎ 02 08 . 20 10 06
☎ 02 08 . 4 56 64 76
✉ schmidtbedachung@arcor.de
🌐 www.thschmidt-bedachungen.de

Dein Dachdecker GmbH
Kanalstraße 8, Duisburg
📦 Rabatt von zehn Prozent auf die Reinigung von Dachrinnen bei Ein- und Zweifamilienhäusern

Fliesen Zander
Alleestraße 1
☎ 02 08 . 8 48 68 11
✉ info@fliesen-zander.com
🌐 www.fliesen-zander.com

Hermann Buschmann GmbH
Kewerstraße 28
☎ 02 08 . 80 22 05
✉ buschmann_gmbh@t-online.de

Kleemann-Bau
Franzenkamp 152a
☎ 02 08 . 84 98 43
☎ 01 52 . 53 00 89 62
✉ info@kleemannbau.com
🌐 www.kleemannbau.com

Malerbetrieb Hermann Kassen GmbH
Lohstraße 73
☎ 02 08 . 86 47 10
✉ info@malerbetrieb-kassen.de
🌐 www.malerbetrieb-kassen.de

Malerbetrieb Schönnenbeck
Alstadener Straße 22
☎ 02 08 . 80 09 29
✉ m.schoennenbeck@t-online.de

Malerbetrieb Vollmann
Gewerkschaftsstraße 64
☎ 02 08 . 38 54 43 39
☎ 01 78 . 3 74 58 52
✉ marc@maler-vollmann.de

Maschinenbau GmbH Wilms
Duisburger Straße 179
☎ 02 08 . 85 58 43
☎ 02 08 . 2 69 47

Meisterbetrieb Schiller
Sanitär | Heizung | Klima
Lessingstraße 24
☎ 02 08 . 81 06 86 50
✉ info@meisterbetrieb-schiller.de
🌐 www.meisterbetrieb-schiller.de
📦 Rabatt von zehn Prozent auf die Wartung der Heizung

Raumausstattung Uhlenbruck
Mülheimer Straße 358
☎ 02 08 . 86 69 10
✉ info@raumausstattung-uhlenbruck.de
🌐 www.raumausstattung-uhlenbruck.de

Simon Schinzel – Insektenschutz
Im Streb 4
☎ 01 77 . 2 74 26 95
✉ info@bauelemente-schinzel.de
🌐 www.bauelemente-schinzel.de

Tischlerei Helmes GmbH
Alstadener Straße 119a
☎ 02 08 . 99 83 90
✉ info@schreinerei-helmes.de
🌐 www.schreinerei-helmes.de

Tischlerei Strelow
Alstadener Straße 26
☎ 02 08 . 84 20 14
📦 Rabatt von drei Prozent auf Bestattungen und fünf Prozent auf Schreinereileistungen

Ute Großjohann Dichtstoffe
Heiderhöfen 23
☎ 02 08 . 80 14 27
✉ info@grossjohann.de
🌐 www.grossjohann.de
📦 beim Erwerb von Dichtstoffen gibt es einen Zollstock beziehungsweise ein Feuerzeug gratis dazu

Pflegedienst

Pflegepartner Milch & Honig
Kiepenfeld 1
☎ 02 08 . 41 19 99 96
✉ info@milch-und-honig.ruhr
🌐 www.milch-und-honig.ruhr

Team Bülles Hauswirtschaft/Betreuung
Bebelstraße 29
☎ 02 08 . 30 99 48 63
✉ info@teambuelles.de
🌐 www.teambuelles.de

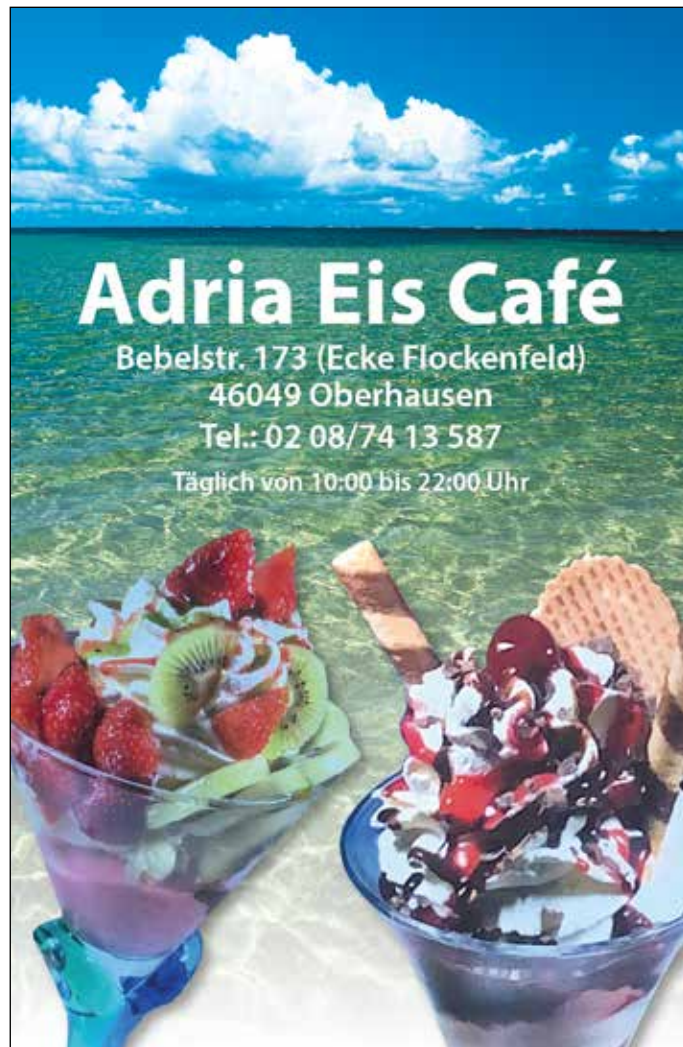
Steuerberatungen

Ilona Harten – Steuerberaterin
Flockenfeld 45
☎ 02 08 . 20 76 79 00
✉ info@harten-stb.de
🌐 www.harten-stb.de

Steuerberatung Gausmann
Heiderhöfen 23
☎ 02 08 . 84 44 96
✉ info@steuerberatung-gausmann.de
🌐 www.steuerberatung-gausmann.de

Versicherungen

Provinzial - Michael Auge & Michael Holtschneider GbR
Heiderhöfen 91
☎ 02 08 . 84 33 44
✉ auge.holtschneider@gs.provinzial.com
📦 Nachlass von zehn Prozent auf Neuverträge bei Sachversicherungen



Adria Eis Café

Bebelstr. 173 (Ecke Flockenfeld)
46049 Oberhausen
Tel.: 02 08/74 13 587
Täglich von 10:00 bis 22:00 Uhr



Alles gut bedacht! Dachdeckermeisterbetrieb

Thorsten Schmidt

Dachdeckermeister • Bau- u. Bodensachverständiger

Steildach • Flachdach • Fassadenbekleidung

☎ (0208) 20 10 06 u. 45 66 476 • Fax 45 66 477

Reparaturnotdienst ohne Aufpreis



RESTAURANT AM RUHRPARK

Kalte und warme Büffets
Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Kewerstraße 41 • 46049 Oberhausen
Telefon 0208 / 2 05 46 64
Fax 0208 / 2 05 48 00
E-Mail: info@restaurant-amruhrpark.de
Internet www.restaurant-amruhrpark.de
Öffnungszeiten: täglich von 11.30 – 23.30 Uhr



Massenware bekommen Sie woanders

Augenoptik W. Haakshorst

BERO-Einkaufszentrum • Concordiastr. 32 • 46049 Oberhausen • Tel. (02 08) 85 36 85



Malerbetrieb Vollmann
Marc Vollmann
Meisterbetrieb



Tel.: 0208/ 38544339
Mobil: 0178 3745852
marc@maler-vollmann.de



Hermann Buschmann

Bauschlosserei + Schweißerei GmbH

Kewerstraße 28
46049 Oberhausen

Telefon 0208 - 80 22 05
Telefax 0208 - 46 87 862

„Wir sind hier, um Ihre Strom- und Heizungszähler abzulesen.“ „Guten Tag, wir müssen dringend Ihre Wasserleitungen überprüfen.“ „Haben Sie ein Glas Wasser für mich?“

„Darauf falle ich nicht rein!“ So schützen Sie sich vor Trickbetrug

Es ist ein freundliches Lächeln an der Haustür, ein höflicher Anruf oder eine dringende Bitte: Trickbetrüger treten selten bedrohlich auf. Im Gegenteil – sie geben sich hilfsbereit, seriös oder besorgt. Gerade deshalb sind sie so gefährlich. Sie sind perfekt trainiert, die Schwächen des Gegenübers zu erkennen und gehen blitzschnell darauf ein. Und vor allem: Sie nutzen die Freundlichkeit, Gutmütigkeit und Hilfsbereitschaft von älteren Menschen skrupellos aus. Für Sie bedeutet ein unerwarteter Besuch oder ein Anruf vielleicht eine willkommene Abwechslung. Doch der scheinbar nette Mann oder die sympathische Frau, der oder die Sie kontaktiert hat, wollte nur Ihr Bestes – Ihr Geld.



„Trickbetrug – darauf falle ich nicht herein.“ Ein Satz, den die Mitarbeiter des Kriminalkommissariats Kriminalprävention und Opferschutz im Rahmen ihrer Tätigkeit häufig hören. Das Kommissariat ist dafür zuständig, verschiedenste Straftaten durch die Präventionsarbeit zu verhindern. Das betrifft zum Beispiel Unterstützung beim Thema Einbruchsschutz oder Vorträge zum Thema Sicherheit von Seniorinnen und Senioren. Auch die Beratung von Menschen, die Opfer einer Straftat geworden sind, fällt in den Zuständigkeitsbereich dieses Kommissariats.

Durch diese facettenreiche Präventionsarbeit kennen viele Bürger in Oberhausen bereits die verschiedenen Betrugsmaschen. Doch manchmal reicht ein unaufmerksamer Moment, eine neue Betrugsmasche oder die Scheu, sich gegen zu aufdringliche Besucher laut und energisch zu wehren – und schon ist es passiert. Der Fremde ist in der Wohnung, der Schmuck ist weg. Niemand muss sich schämen, wenn er auf einen Trickbetrüger hereingefallen ist. Trickbetrug ist professionell organisiert und psychologisch geschickt aufgebaut. Umso wichtiger ist aber, sich die

kriminellen Maschen immer wieder bewusst zu machen und mit Freunden, Bekannten oder Nachbarn zu besprechen. So prägen sie sich ein und hinterlassen eine gesunde Portion Misstrauen gegenüber Fremden, die plötzlich etwas „ganz dringend“ benötigen.

Doch welche Maschen gibt es? Leider sehr viele, denn die Kriminellen passen sich schnell an neue Trends und Entwicklungen an. Das Grundgerüst ist meist jedoch sehr ähnlich. So zum Beispiel der Trickbetrug an der Haustür. Mit geschickten Sätzen versuchen Täter an der Haustür, in Ihre Wohnung zu gelangen. Deshalb geben sie sich als Handwerker, Mitarbeiter eines Stromversorgers, Spendensammler oder schlichtweg als nette und vertrauenswürdige Menschen aus. Sind sie aber einmal in Ihrer Wohnung, agieren sie blitzschnell und stehlen unbemerkt Geld, Schmuck oder persönliche Daten.

Besonders perfide sind betrügerische Anrufe, bei denen Sie teils zur Abend- oder Nachtzeit kontaktiert und unter Schock gesetzt werden. Dabei behaupten die Täter, es habe einen schwerwiegenden Verkehrsunfall gegeben, den Ihr Angehöriger verursacht habe. Eine Haft könne nur noch durch die sofortige Zahlung einer Kaution abgewendet werden. Häufig geben sich Betrüger auch als Polizisten oder Bankmitarbeiter aus. Sie setzen ihre Opfer unter Druck und drängen sie zur Geheimhaltung – ein klares Warnsignal!

Wenn Ihnen etwas merkwürdig vorkommt, ist es das meist auch. Vertrauen Sie auf Ihr Bauchgefühl. Ein echtes Problem darf überprüft werden. Kontaktieren Sie einen Angehörigen, Freund oder die Polizei. Betrüger hassen es, wenn Sie sich zu viel Zeit lassen und Nachfragen stellen. Dies werden Sie bemerken, denn der zuvor sehr nette Gesprächspartner wird plötzlich schärfer im Ton.

Trickbetrug lebt von Angst und Schweigen. Offen darüber zu sprechen, ist der beste Schutz. Bleiben Sie wachsam – und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Die Polizei Oberhausen bietet im Rahmen ihrer Kriminalprävention Vorträge für Seniorengruppen an, um bestmöglich auf den Ernstfall vorzubereiten, aufzuklären und zu sensibilisieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0208/826-4511. Text: Laura Millow/Fotos: KI-generiert

Sechs Tipps zum Schutz vor Tätern:

1. Lassen Sie keine Fremden in die Wohnung.
2. Behalten Sie persönlichen Informationen und sensible Daten für sich.
3. Legen Sie auf und rufen Sie selbst unter einer Ihnen bekannten Rufnummer zurück.
4. Behalten Sie Ihre Bankkarte und PIN-Nummer geheim.
5. Händigen Sie Unbekannten niemals Bargeld oder Wertsachen aus.
6. Sprechen Sie mit Familie oder Freunden.



**BESTATTUNGEN
BAHN**
 Marktstraße 178
 Oberhausen-Stadtmitte
 Tel. 0208 / 85 75 50

**BESTATTUNGEN
EVERS**
 Rosenstraße 29
 Oberhausen-Lirich
 Tel. 0208 / 85 07 30

**BESTATTUNGEN
HEISTERKAMP**
 Bebelstraße 173
 Oberhausen-Alstaden
 Tel. 0208 / 99 83 40

Ihre Wegbegleiter im Trauerfall

www.bestattungen-evers.de Inh. Michael Evers e.K.

CURIA •••• **RECHTSANWÄLTE & NOTARE**
Henn · Kassen · Bielitzki · Rohel

RECHTSANWÄLTE IN PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Rechtsanwalt und Notar a.D. H. Georg Henn	Rechtsanwalt und Notar Jens Kassen Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Rechtsanwalt und Notar Oliver Bielitzki Fachanwalt für Strafrecht Fachanwalt für Familienrecht	Rechtsanwalt Markus Rohel Fachanwalt für Strafrecht Fachanwalt für Arbeitsrecht
Rechtsanwältin Liane Henn-Kassen	Rechtsanwalt Norbert Kassen Präsident des Amtsgerichts a.D.

WWW.CURIA-OBERHAUSEN.DE
 Elsa-Brändström-Str. 1 (am Rathaus) · 46045 Oberhausen
 Tel.: 0208 / 27 101 - 0208 / 80 41 14 - 0208 / 828 77 20 · Fax: 0208 / 80 17 36

ILONA HARTEN
 STEUERBÜRO

„MIT UNS KÖNNEN SIE RECHNEN“
IHR VERLÄSSLICHER PARTNER

DAMIT SIE EFFEKTIV STEUERN SPAREN, DENKEN WIR VOR UND RECHNEN NACH!

Kompetente Beratung und Unterstützung in Steuerfragen

Ilona Harten Steuerbüro
 Pöckelfeld 45
 46049 Oberhausen
 Bürozeiten Montag - Donnerstag:
 10:30 - 14:00 Uhr
 ☎ +49 (0) 208 20767900
 ✉ info@harten-stb.de
 🌐 www.harten-stb.de

Find us on Facebook

Taxi Zentrale Oberhausen GmbH
 Willy-Brandt-Platz 1 - 46045 Oberhausen

Ihr Taxi für ganz Oberhausen
666 666 & 222 00

- Krankentransporte
- Rollstuhltransporte
- Flughafentransfer
- Kurierdienste
- Patientenservice
- Großraumfahrzeuge

*Schnell
Direkt
Preiswert*

Vertragspartner aller Kassen

www.taxi-oberhausen.de

Begegnung im Stadtteil Elterncafé der Ruhrs Schule

Gemeinschaft leben – das steht im Mittelpunkt des Elterncafés des Familiengrundschulzentrums an der GK Ruhrs Schule. Dort kommen Eltern, Großeltern, Nachbarinnen, Nachbarn und Interessierte aus dem Stadtteil zusammen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und voneinander zu lernen. Text: OGS Ruhrs Schule

Das Elterncafé ist ein offener Treffpunkt für alle, die sich für das Miteinander im Quartier engagieren möchten. In gemütlicher Atmosphäre können Kontakte geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht und Fragen rund um den Familien- und Schulalltag besprochen werden. Oft entstehen dabei neue Ideen, wie Schule, Elternhaus und Stadtteil noch enger zusammenwachsen können. Mit seinem vielfältigen Angebot leistet das Familiengrundschulzentrum einen wichtigen Beitrag für eine starke, lebendige Gemeinschaft – und schafft Orte, an denen sich alle willkommen fühlen.

Die Termine finden allesamt in der Aula der Schule an der Bebelstraße 182 statt. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten: bei Frau Hentschel oder Frau Berkensträter (OGS) unter Tel. 0173 7574324 oder per E-Mail an ogs-ruhrs@awo-oberhausen.de sowie bei Frau Segeth (Schulsozialarbeit) unter Tel. 0162 2181267 oder per E-Mail an isegeth@awo-oberhausen.de. Grafik: freepik



Dienstag, 21. April 2026, 14 bis 16 Uhr
 Erste-Hilfe-Kurs am Kind (Kompaktkurs mit Zertifikat)
Donnerstag, 30. April 2026, 8.30 bis 10.30 Uhr
 gemeinsames Frühstück
Donnerstag, 7. Mai 2026, 14 bis 16 Uhr
 Sommerbasteln für die ganze Familie
Donnerstag, 18. Juni 2026, 14 bis 16 Uhr
 „Ohne Medien geht es nicht“ – Informationsveranstaltung mit Kathrin Manthey

Altes Kreuz mit neuem Dach Holzkreuz erhielt auf Alstadener Friedhof neue Abdeckung

Im Jahr 2015 ließ der Bürgerring das hölzerne Grabkreuz des 1994 verstorbenen Walter Heurich auf dem Alstadener Friedhof neben dem Kolumbarium aufstellen. Walter Heurich war einer der letzten Hauskassierer des Bürgerrings gewesen. Vorangegangen war damals die Bitte der Tochter des Verstorbenen, das Holzkreuz vom Liricher Friedhof in Alstaden aufzustellen, da die Liegezeit des Grabes abgelaufen war und das im Erzgebirge kunstvoll geschnitzte Kreuz so gerettet werden sollte. (Der BR berichtete dazu im Heft 4/2015).

Text/Foto:
Michael Welke

Michael Schaumann, Mitarbeiter der SBO Servicebetriebe Oberhausen und unter anderem für den Alstadener Friedhof zuständig, teilte im Herbst 2025 einem Vorstandsmitglied des Bürgerrings mit, dass die Kupferabdeckung des Kreuzdaches gestohlen worden sei und das Holzdach ungeschützt zu verwittern drohte. Der Bürgerring nahm sich der Sache an und kontaktierte Dachdeckermeister und Bürgerring-Mitglied Thorsten Schmidt. Bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin hatte der Handwerksmeister sofort eine Idee, wie man das Dach neu schützen könnte.

In seiner Freizeit erstellte er zeitnah eine fachgerechte Abdeckung aus einem dunklen Zinkblech, sodass das Kreuz wieder vor Witterungseinflüssen geschützt ist. Der Bürgerring dankt allen Beteiligten für ihre selbstlose Hilfe. Es ist beabsichtigt, das Kreuz im kommenden Frühjahr neu zu lasieren, damit es noch lange erhalten bleibt.





„Wir wollen Alstaden Schritt für Schritt zukunftsfest machen!“

Gespräch mit Thorsten Berg, Oberhausener Oberbürgermeister

von Peter Klunk

Peter Klunk: Sie sind nun seit drei Monaten im Amt, welche Eindrücke und Erfahrungen haben Sie in dieser Zeit sammeln können?

Thorsten Berg: „Der Beginn meiner Amtszeit war eine sehr intensive Zeit mit unglaublich vielen unterschiedlichen neuen Eindrücken und Menschen, die ich in der Zeit bei ganz vielen Terminen treffen und kennenlernen durfte. Jeder Tag im Amt lief dabei anders, aber vom ersten Tag an mussten viele kleine und auch manche größeren Entscheidungen getroffen werden. Es gab und gibt nach wie vor keinen ‚Büroalltag‘. Das ist eine sehr spannende und interessante Erfahrung, die mir viel Freude bereitet.“

Wie wurden Sie von der Stadtverwaltung empfangen?

„Ich bin bereits vielen Kolleginnen und Kollegen begegnet und habe dadurch einen groben Überblick über die vielen Bereiche und Fachbereiche der Stadtverwaltung und die städtischen Gesellschaften bekommen. Dabei bin ich überall sehr offen und mit großer Neugier empfangen worden. Deswegen habe ich mir vorgenommen, im ersten Halbjahr 2026 alle Verwaltungseinheiten und -standorte zu besuchen, um ein umfassendes Bild von der Arbeit vor Ort zu bekommen und aus erster Hand zu erfahren, was gut läuft, aber auch wo es möglicherweise Verbesserungspotential gibt.“

Findet Ihre Familie es immer noch gut, dass Sie die Wahl gewonnen haben?

„Ja. Mit meiner Familie – insbesondere mit meiner Frau – habe ich vor meiner Kandidatur intensiv über die Auswirkungen einer möglichen Wahl zum Oberbürgermeister gesprochen. Deswegen bin ich sehr dankbar, dass meine Frau und meine beiden erwachsenen Kinder zu jedem Zeitpunkt voll hinter mir stehen, mich unterstützen und auch gelegentlich begleiten, wenn es der Anlass zulässt.“

Die Menschen in Alstaden beschäftigt seit Jahren besonders der Hochwasserschutz an der Ruhr. Der neue Deichverteidigungsweg ist fertiggestellt, doch die eigentlichen Deichsa-

nierungen stehen noch aus. Wie geht es weiter?

„Der Ruhrdeich in Oberhausen besteht aus drei Abschnitten – und jeder Abschnitt hat seine eigene Geschichte, seinen eigenen Zuständigkeitsrahmen und damit auch seinen eigenen Zeitplan.“

Der Abschnitt 0 liegt am Feuchtbiotop. Für diesen Teil hat die Stadt bereits im April 2025 einen Antrag bei der Bezirksregierung gestellt, aus der Unterhaltungs- und Wiederherstellungspflicht entlassen zu werden, da hier in erster Linie das Biotop und keine Wohnbebauung geschützt wird. Eine Rückmeldung der Bezirksregierung steht noch aus, wird aber zeitnah erwartet.

Anders sieht es beim Abschnitt 1 an der Straße „Am Ruhrufer“ aus. Dort hat ein von der WBO GmbH beauftragter Sachverständiger die Planungen überarbeitet. Vorgesehen ist eine Sicherung der wasserseitigen Böschung mit Steinschlagnetzen und Bodenverpressnägeln. „Nach aktuellem Stand können wir das Genehmigungsverfahren als Plangenehmigung durchführen.“ Der Antrag soll 2026 eingereicht werden, sodass die Umsetzung der Arbeiten in den Jahren 2027 und 2028 realistisch erscheint.

Der Abschnitt 2 im Bereich Ruhrpark ist für viele Anwohner bereits sichtbar verändert: Hier wurde zunächst der Deichverteidigungsweg mit einer vorgeschütteten Berme hergestellt, die Bauarbeiten sind abgeschlossen. Der Deich selbst muss jedoch noch nachgerüstet werden. Auf einer Länge von etwa 120 Metern ist der Einbau einer Spundwand erforderlich, weil dort in den Voruntersuchungen keine abdichtende Flutlehmdecke nachgewiesen werden konnte. „Mit diesem Bauabschnitt werden wir frühestens 2028 beginnen können – und zwar erst nach der IGA 2027.“

Der neue Deichverteidigungsweg wurde für den Einsatz von Schwerlastverkehr im Hochwasserfall konzipiert und entsprechend robust ausgebaut. Zugleich war der Stadt wichtig, ihn bestmöglich in die Wege- und Grünstruktur einzubetten. „Aufgrund der Lage am Rand des Ruhrparks haben wir besonderen Wert auf die Gestaltung gelegt – soweit es die technischen Anforderungen zugelassen haben.“ Der Weg

ist in Verbundpflaster ausgeführt und soll außerhalb von Hochwassersituationen als Spazierweg dienen. Parallel verlaufende, nun überflüssige Wege wurden zurückgebaut, die angrenzenden Flächen werden mit Rasen eingesät.

Dabei sind klare Regeln zu beachten: Innerhalb der Schutzzone I, das heißt in einem Bereich von bis zu zehn Metern vom Deichfuß, dürfen keine Bäume gepflanzt werden. „Das ist manchmal schwer vermittelbar, weil viele Menschen sich mehr Bäume wünschen – aber beim Hochwasserschutz geht Sicherheit vor.“

Wer Ruhrpark sagt, meint dieser Tage fast automatisch auch die Internationale Gartenausstellung IGA 2027. Der Park in Alstaden ist eines der Projekte, mit denen Oberhausen sich an der Gartenschau beteiligt, was ist da geplant?

„Der Ruhrpark ist das grüne Wohnzimmer des Stadtteils. Unser Ziel ist, die Umgestaltungen bis zum Start der IGA weitgehend abgeschlossen zu haben, damit die Menschen vor Ort den Mehrwert sofort spüren.“

Geplant sind mehrere Erlebnisbereiche: Die „Grüne Runde“ als barrierearmer Rundweg mit Informationstafeln zur Geschichte, Flora und Fauna des Parks, ergänzt durch einen Bienen- und Schmetterlingspfad an ausgewählten Standorten. An der denkmalgeschützten Jahnwiese wird die Platanenallee erweitert, im Süden entsteht eine artenreiche Blühwiese.

Der Ruhrparkteich erhält eine Natur- und Benjeshecke, zusätzliche Bepflanzung sowie einen Aussichtsteg im Westen und Sichtfenster zur Naturbeobachtung im Osten. Der ehemalige Sportplatz wird komplett neu gestaltet und ein Zugang zum Ruhrpark geschaffen. Neben einem 3x3-Basketballfeld, das auch als Bürgerbühne und Veranstaltungsfläche dienen kann, und einer Boulebahn wird der gesamte Bereich intensiv begrünt – mit Staudenbeeten, Gehölzen, Wildblumenwiesen, Waldsäumen und extensiven Wiesen.

Im Nordwesten, nahe dem Ruhrdeich, entsteht ein „Grünes Klassenzimmer“. Dieser Lern- und Aufenthaltsraum wird durch Gehölze, Solitärsträucher und Hecken räumlich gefasst und lädt Schulklassen wie auch Besucherinnen und Besucher zur Naturbeobachtung ein. Südlich angrenzend sind Totholzhaufen,



OB Thorsten Berg: „Der Ruhrdeich in Oberhausen besteht aus drei Abschnitten – und jeder Abschnitt hat seine eigene Geschichte, seinen eigenen Zuständigkeitsrahmen und damit auch seinen eigenen Zeitplan.“ Grafik: Stadt Oberhausen

Lesesteinhaufen und Nisthilfen unter anderem für Fledermäuse geplant.

Berg betont, dass viele Anregungen aus der Bürgerbeteiligung in die Planungen eingeflossen sind: „Die Menschen wollten mehr Natur, mehr Aufenthaltsqualität und mehr Angebote für Kinder, Jugendliche und Ältere – und genau darauf zielen die Maßnahmen ab.“

Zum Schluss des Gesprächs geht es um ein Thema, das in Alstaden immer wieder diskutiert wird: die Sportinfrastruktur. Der Stadtteil ist der bevölkerungsreichste in Oberhausen, doch einige Anlagen wurden in den vergangenen Jahren aufgegeben – etwa der Sportplatz an der Solbadstraße oder die Anlage am Rechenacker, auf der inzwischen ein Wohngebiet entstanden ist. Bleibt im Kern die Sportanlage Kuhle an der Bürgerstraße – und auch die ist in die Jahre gekommen. Jetzt gibt es Überlegungen, die Kuhle zu modernisieren, wie sehen die aus?

„Die Kuhle ist ein zentraler Ort für den Sport in Alstaden, aber sie muss an die Anforderungen moderner Sportanlagen angepasst werden.“ Es sollte nicht vergessen werden, dass in den zurückliegenden Jahren von der Stadt Oberhausen bereits circa drei Millionen Euro für kleinere Maßnahmen in die Kuhle investiert worden sind.

Doch der zentrale Gebäudekomplex mit Turnhalle und Funktionsräumen entspricht aus baulicher, energetischer und funktionaler Sicht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Gleichzeitig ist die Anlage für vier Vereine – TuS Alstaden, SW Alstaden, SG Hibernia Alstaden und die Kickerfreunde – sowie für mehrere Schulen und Bewegungskindergärten ein wichtiger Standort.

Hier setzt das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ an, aus dem Oberhausen Mittel beantragt hat. Insgesamt stehen bundesweit hohe dreistellige Millionenbeträge zur Verfügung, pro Projekt können Kommunen in Haushaltsnotlage – wie Oberhausen – von einem Förderanteil des Bundes von bis zu 75 Prozent, jedoch maximal 8 Millionen Euro, profitieren. „Wir haben die große Chance, die Kuhle nicht nur zu sanieren, sondern ihr eine richtige Zukunftsperspektive zu geben.“ Vorgesehen ist ein zweigeschossiger Neubau in massiver Bauweise, funktional getrennt in einen Trakt für den Außensport mit Umkleiden, Sanitärbereichen und Clubräumen sowie einen Trakt für den Hallensport mit einer Einfachturnhalle und mehreren Multifunktionsräumen. Weiter auf Seite 23.

Volksbank Immobilien
ZUHAUSE IN DER METROPOLE RHEIN-RUHR

Deine Pläne. Unser Auftrag.
Wir sind Immobilien.



Volksbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH
Gildenstr. 11 • 46117 Oberhausen
Telefon 0203/45671235 • Mail info@vbim.de
www.vbim.de

SBS KLIMA | LÜFTUNG | SANITÄR



Telefon | 0208 205 868 28
www.sbs-ruhr.de

Kompetenz
in Klimatechnik

Kanzlei am Ruhrpark



KIRSTEN ETZBACH
Rechtsanwältin

Kewerstr. 32 • 46049 Oberhausen
Tel.: 6 21 96 52 • Fax: 2 67 85
E-Mail: Etzbach_RAe@email.de

Mandantenparkplätze vor der Kanzlei
Termine nach Vereinbarung

TREUEAKTION

Punkte sammeln 02.02. – 11.04.2026
Prämien sichern 02.02. – 25.04.2026



CHEF CUISINE
INTERNATIONAL

BIS ZU 74% SPAREN

globus.de/treueaktion

GLOBUS Markthalle
im Mercator Center Duisburg

Öffnungszeiten:
Mo–Do: 08:00–21:00 Uhr
Fr–Sa: 08:00–22:00 Uhr

Thekenöffnungszeiten:
Mo–Sa: 08:00–20:00 Uhr
Berliner Straße 90 | 47138 Duisburg

Physiotherapie
PRAXIS ALSTADEN

DAVID GRAMSCH

FLOCKENFELD 106 • 46049 OBERHAUSEN • 0208 45 85 9945
DAVID.GRAMSCH@ME.COM • WWW.PRAXIS-ALSTADEN.DE

Ute Großjohann
Hochwertige Dichtstoffe

Heiderhöfen 23 – 46049 Oberhausen
Tel. 0208/801427 – Fax 0208/852479
www.grossjohann.de



Wird die Maßnahme bewilligt, sollen rund 12 Millionen Euro in eine neue Multifunktionshalle an der Kuhle fließen. Grafik: Stadt OB

Im Erdgeschoss sollen Umkleiden und Sanitärbereiche für den Außensport, Vereinsräume für SW Alstaden und SG Hibernia sowie ein Multifunktionsraum für den Kickerverein entstehen. In der ersten Etage sind zwei Multifunktionsräume mit eigenen Umkleiden und Sanitärbereichen geplant, die über ein Treppenhaus mit Aufzug erschlossen werden. „Wir legen großen Wert auf Barrierefreiheit, damit alle – vom Kindergartenkind bis zur Seniorengruppe – die Räume gut nutzen können.“

Die Dächer des Neubaus werden teilweise begrünt und mit Photovoltaikmodulen ausgestattet, um die Energieeffizienz deutlich zu steigern. Für Schulen ergibt sich die Möglichkeit, Schulsport, Differenzierung, Inklusion und Angebote des Offenen Ganztags flexibler zu gestalten; Vereine wie TuS Alstaden können ihr Spektrum etwa im Bereich Herz- und Rehasport erweitern.

Die qualifizierte Kostenschätzung für das Gesamtprojekt liegt bei gut 12 Millionen Euro. Nun entscheidet der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages über die Bewilligung der Fördermaßnahme.

„Wenn wir am Ende sagen können: Die Kinder in Alstaden haben moderne Sportstätten, der Ruhrpark ist noch attraktiver und der Hochwasserschutz ist verbessert – dann hat sich der Aufwand mehr als gelohnt“, fasst Oberbürgermeister Thorsten Berg zusammen. „Denn all diese Projekte haben ein gemeinsames Ziel: die Lebensqualität der Menschen in Alstaden zu stärken.“

Neuer Zaun mit alten Bildern Dank Carsten Kämpf: im Vorbeigehen eine Zeitreise erleben

Im Herbst 2025 erneuerte Carsten Kämpf seinen Zaun, der direkt am Seiteneingang des Friedhofs am Heiderhöfen steht. Doch wie bei Carsten Kämpf üblich, verwirklichte er dabei mal wieder eine Idee, die allen Passanten zugutekommt.

Text/Foto:
Michael Welke

Er baute in den Zaun rund 30 klein- und großformatige Fotos ein, die Alstaden und seine Zeche in früheren Zeiten zeigen. Weiterhin stellte er einige Bergbau-Gegenstände wie zum Beispiel Abbruchhämmer, Werkzeuge oder einen Kauenkorb aus. Auch das Alstadener Wappen ist zu sehen. Ein weiteres Highlight ist eine kleine Klappe: Wenn man diese anhebt, kann man Abbaugeräusche von unter Tage sowie das Steigerlied hören. Auf die Frage, wie er auf diese Idee gekommen sei, sagte Carsten Kämpf: „Eigentlich ist es nur eine handwerkliche Form meiner Heimatliebe, gepaart mit der Sehnsucht nach Tradition und alten Tugenden.“ Es lohnt sich, sich diese kleine Freilichtausstellung anzusehen. Und sollten Sie mal zu später Stunde dort vorbeikommen, ist auch das kein Problem, da die Gegenstände und Bilder beleuchtet sind.



**WIR SIND DER
NACHBAR,
AUF DEN SIE SICH
VERLASSEN KÖNNEN.**

Mit Sicherheit.



Geschäftsstelle **Michael Auge & Michael Holtschneider GbR**
Alstadener Straße 124 · 46049 Oberhausen
Telefon 0208 843344
auge.holtschneider@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

ALSTADENER-APOTHEKE
Das Team für Ihre Gesundheit

Liebe Kundin, lieber Kunde,

das Team der Alstadener-Apotheke bietet Ihnen als **neuen Service** eine **umfassende Medikationsanalyse** an. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt Ihre Therapiesicherheit zu optimieren!

Weitere Informationen unter

www.alstadener-apotheke.de
Telefon 0208-84 11 26

Oder Sie schauen einfach mal bei uns rein!
Wir freuen uns auf Sie!

ATHINA
Arzneimittel-Therapiesicherheit
in Apotheken



HAUSMEISTERSERVICE · GARTENSERVICE · TECHNISCHE LEISTUNG · WINTERDIENST · ABFALLENTSORGUNG
info@haustechnik-wentz.de · www.haustechnik-wentz.de
TEL.: 0208 · 74 19 210 MOBIL: 01578 · 20 81 982

Kleemann-Bau
Meisterbetrieb seit 1989



- Putz- & Trockenbauarbeiten
- Mauerer- & Betonarbeiten
- Estrich- & Fliesenarbeiten
- Sanierung & Renovierung
- Modernisierung

Franzenkamp 152a
46049 Oberhausen

info@kleemannbau.com
www.kleemannbau.com

T 0208/849843
M 0152/53008962

GAUSMANN
STEUERBERATUNG

Vera Hannemann

Diplom-Kauffrau · Steuerberaterin

Christel Gausmann

Diplom-Finanzwirt · Steuerberater

Ulrich Gausmann

Diplom-Finanzwirt · Steuerberater (§58 StBerG)

Heiderhöfen 23 · 46049 Oberhausen · T 0208 84 44 96 · F 0208 84 77 54
info@steuerberatung-gausmann.de · www.steuerberatung-gausmann.de

Wandel im Quartier Frühschoppen voller Geschichte(n)

Am 1. Februar lud die Kulturoffensive Bolleke zu einem besonderen Frühschoppen ein. Anders als sonst, wenn eingeladene Künstler gemeinsam mit Matu und Andre über ihr kreatives Schaffen sprechen, stand dieser Vormittag ganz im Zeichen der Geschichte unseres Quartiers. Rund 100 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung – ein deutliches Zeichen für das große Interesse an der eigenen Vergangenheit.

Text: Thomas Budde

Zu Gast waren Peter Klunk und Dieter Lesemann, die mit viel Wissen, Humor und spannenden Anekdoten durch mehr als 130 Jahre Quartiersgeschichte führten – genau so lange steht auch das Gebäude an der Obermeidericher Straße, in dem das Bolleke heute ihr Zuhause hat.

Im Mittelpunkt des Bühnengesprächs stand der Wandel in Alstaden und Umgebung: von ländlich geprägten Strukturen über industrielle Entwicklungen bis hin zur heutigen Quartierskultur. Besonders erstaunt zeigte sich das Publikum über ein Detail aus dem Jahr 1909: Der damalige königliche Landkreis plante eine Neuordnung der Gebiete und bot Alstaden zur vollständigen oder teilweisen Eingemeindung nach Duisburg an. Die Antwort aus Duisburg fiel eindeutig aus: Man habe „absolut kein Interesse“. Eine Entscheidung, die aus heutiger Sicht für Schmunzeln und Staunen sorgte.

Auch kuriose Episoden kamen nicht zu kurz. So berichteten die beiden Bühnengäste von einer Zirkuskarawane, die 1933 zur Erholung Halt machte. Während die Begleiter in der Gaststätte einkehrten, nutzte ein Affe die Gelegenheit zur Flucht und sorgte auf der Obermeidericher Straße für erhebliche Aufregung. Die Zeitung sprach damals von einer „Straßenschlacht auf der Obermeidericher Straße“ – ein Vorfall, der eindrucksvoll zeigt, dass das Quartier schon immer für Überraschungen gut war.

Ebenso spannend war die Erinnerung an ein Gelände, das viele heute ganz anders kennen: Wo sich mittlerweile Wald, Autobahn und ein Fußballplatz befinden, lag einst ein Baggersee, der als Naherholungsort diente. Diese Veränderung war für viele Gäste neu und führte im Anschluss zu lebhaften Gesprächen.

Begleitend zum Bühnengespräch wurde die Fotoausstellung „Wandel im Quartier“ eröffnet. Historische Aufnahmen und Dokumente machen die Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte sichtbar und verleihen den erzählten Geschichten ein anschauliches Gesicht.

Nach Schließung, Wiedereröffnung, Brand und erneutem Neuanfang ist das Bolleke heute ein Ort der Kultur und Begegnung. Der erfolgreiche Frühschoppen zeigte eindrucksvoll, wie lebendig Geschichte sein kann, wenn Menschen ihr Wissen und ihre Erinnerungen teilen. Die Kulturoffensive Bolleke schafft damit nicht nur Raum für Kunst und Kultur, sondern auch für Identität, Austausch und ein gemeinsames Bewusstsein für die Entwicklung unseres Quartiers.

Die Ausstellung „Quartier im Wandel“ kann noch bis zum 30. April dieses Jahres besucht werden und lädt dazu ein, weiter in die Geschichte des Hauses und des Viertels einzutauchen. Zum Abschluss der Ausstellung am 26. April lädt die KOB ab 12 Uhr zu einem geselligen Austausch ein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen zu teilen und über die Entwicklung des Quartiers zu sprechen. Eigene Fotos, Dokumente oder persönliche Berichte sind ausdrücklich willkommen – denn Geschichte lebt vom Mitmachen. Passend dazu ist im Bolleke an diesem Tag Schnitzeltag – beste Voraussetzungen also für gute Gespräche in herzlicher Atmosphäre.

Und es geht weiter: Der nächste Frühschoppen ist bereits in Planung – dann wieder in gewohnter Form mit einem Künstler im Gespräch. Neben den traditionellen Veranstaltungen für Kinder steht zudem schon der nächste Höhepunkt fest: Am 12. September findet wieder das KOB-Festival statt und bringt Kultur, Musik und Begegnung ins Quartier.



Zu frühen Stunde: Das Team der KOB im Gespräch mit Peter Klunk und Dieter Lesemann. Foto: Thomas Budde



Pöstertreck Helau in Alstaden

Karnevalsverein WAGASCHEI organisierte erneut Zug

Mit ein wenig Verspätung begann in diesem Jahr der Pöstertreck in Alstaden. Es ist schon eine tolle Leistung dieses Vereins, trotz der hohen Sicherheitsauflagen, die heute verlangt werden, den traditionellen Karnevalszug durch Alstaden zu organisieren.

Dieser Einsatz für die Alstadenerinnen und Alstadener wurde aber auch vom Wettergott belohnt. Es regnete vorher, es regnete hinterher, aber während des Umzugs blieben die Himmelsschleusen geschlossen. So konnten die Karnevalisten und auch die Jecken am Straßenrand den Pöstertreck in vollen Zügen genießen. Als Belohnung gab es reichlich Süßes

für die großen und die kleinen Alstadenerinnen und Alstadener, das von den über 20 Motto- und Motivwagen geworfen wurde. Es ist eine schöne Tradition, die hier in Alstaden gepflegt und von den Bürgerinnen und Bürgern honoriert wird.

Text: Peter Klunk

Fotos: Peter Klunk/Michael Welke



Ein Leben für den Sport und die Familie

Alstadener Kraftsportler kann schon viele Rekorde aufweisen

Jörg Christian Bischof, geboren am 17. Mai 1963 in Oberhausen-Schlad, lebt seit 1995 in Alstaden, wo er mit seiner Frau Martina glücklich verheiratet ist. Gemeinsam haben sie zwei Töchter, Mandy (30) und Fiona (23), und inzwischen ist Jörg stolzer Opa – das zweite Enkelkind ist bereits unterwegs. Sein älterer Bruder Dirk ist sein ständiger Begleiter und Sponsor.

Sport begeistert Jörg seit seiner Jugend: Als Jugendlicher spielte er Fußball beim VfR 08 Oberhausen, später kam der Kampfsport hinzu. Seine Vorliebe fürs Bodybuilding entdeckte er bei Peters Gym in Oberhausen; heute wird er im Bodybuilding tatkräftig vom Team und den Trainern von Bodyaktiv Oberhausen unterstützt. Zudem trainiert er im Verein TuS Alstaden, wo ihn die Trainerinnen begleiten und fördern. Seit 2021 betreibt Jörg Bankdrücken im Verein.

Das Bankdrücken ist eine Kraftübung aus dem Bereich des Kraftsports. Hierbei liegt man rücklings auf einer Flachbank. Eine Langhantel wird dann vor der Brust heruntergelassen und anschließend wieder nach oben gedrückt. Jörg Bischof konnte bereits große Erfolge feiern: 2022 und 2024 wurde er Deutscher Meister. 2025 errang er im September den dritten Platz bei der Europameisterschaft auf Malta und wurde anschließend im Oktober Vize-Deutscher Meister.

Jörg Bischofs Dank gilt Bodyaktiv Oberhausen, TuS Alstaden und allen Unterstützern: „Ohne euch wäre ich heute nicht da, wo ich bin!“ Der Kraftsportler sagt über Alstaden: „Mein Wohnort Oberhausen-Alstaden ist einfach klasse – hier fühle ich mich zu Hause.“

Der Bürgerring Oberhausen-Alstaden gratuliert Jörg Bischof zu seinen Titeln und wünscht ihm für die geplante Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Jahr 2026 weiterhin viel Erfolg.

Text/Foto: Jörg Bischof



Fotoausstellung „Damals in Alstaden ..“

Ab Juni: alte Fotos aus Alstaden in ehemaligem Stall zu sehen

„Weißt Du noch, damals?“ – Jeder von uns hat schon einmal diesen Satz gesagt. Der Förderverein der Zeche Alstaden und der Alstadener Bürgerring haben alte Fotos aus dem Leben in Alstaden gesammelt und mit Bildern des Oberhausener Stadtarchivs ergänzt.

Die Fotos werden vom 7. bis zum 21. Juni im ehemaligen Pferdestall der Zeche Alstaden (Schacht 1) an der Solbadstraße 53 als Fotoausstellung präsentiert. Die Ausstellung ist immer donnerstags bis montags von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Die Eröffnung findet statt am Sonntag, 7. Juni, um 16 Uhr. Geführte Stadtrundgänge mit dem Stadtführer Dämgen sind am Freitag, 12. Juni, und am Samstag, 20. Juni, jeweils um 16 Uhr geplant. Ein Erzählcafé findet am Montag, 8. Juni, und am Samstag, 13. Juni, jeweils um 16 Uhr statt. Das Rahmenprogramm wurde in Kooperation mit der VHS Oberhausen erstellt und wird unter der Webadresse www.kultur-zechealstaden.de veröffentlicht. Veranstalter ist der Förderverein Zeche Alstaden Oberhausen in Kooperation mit dem Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e.V sowie der VHS Oberhausen. Text: Förderverein/Foto: Förderverein



TERMINKALENDER*

* keine Garantie auf Vollständigkeit

Mittwoch, 1. April, 18 Uhr

Erste Ausfahrt vom Radtreff Ruhrpark ab Sportplatz an der Solbadstraße 10. Infos bei Rainer Gutsmann (RSV Blau-Gelb 1928 Oberhausen) unter Mob. 0162-9761933. Vorab ab 17.15 Uhr: Fahrradüberprüfung durch die Polizei Oberhausen. Ab dem 8. April finden immer mittwochs um 18 Uhr ab Parkplatz am Ruhrstadion, Friesenstraße 101, Ausfahrten statt.

Sonntag, 12. April, 11 Uhr

„CUM EX + CUM CUM – wie die Vermögenden den Staat betrügen und wie man gegensteuern kann“ – politischer Frühschoppen mit Nobert Walter-Borjans, ehemals Finanzminister NRW, auf Einladung des Fördervereins Zeche Alstaden Oberhausen, des Vereins „Ost trifft West“ und der VHS Oberhausen in der Zeche Alstaden, Solbadstraße 53. Eintritt frei, Anmeldung per E-Mail an event@kultur-zechealstaden.de.

Freitag, 17. April, 19 Uhr

„Best of Pindakaas!“ – Konzert mit dem Pindakaas Saxophon Quartett auf Einladung des Fördervereins Zeche Alstaden Oberhausen in der Zeche Alstaden, Solbadstraße 53. Karten zu 15 Euro im VVK (17 Euro an der AK) können reserviert werden per E-Mail an event@kultur-zechealstaden.de. Weitere Konzerte: Mon Pote am 18. April um 19 Uhr, Le Quan Ninh & Michel Doneda (im Rahmen der Soundtrips-NRW 77 und in Kooperation mit dem Kulturbüro Oberhausen) am 25. April um 20 Uhr, Dario Fo mit dem Nieshusmann Gitarren Duo am 26. April um 18 Uhr, dem Joker Quartett am 2. Mai um 18 Uhr, Patatras (Barbara Kranz an der Violine und Steffi Budde am Akkordeon) am 23. Mai um 18 Uhr und an Bierther & Friends ... mit Kai Weiner (Keyboarder) am 28. Juni um 18 Uhr. Am Freitag, 26. Juni, 19 Uhr, findet außerdem ein Hutkonzert mit Thorsten Siltmann statt. Er covert Songs von reinhard Mey.

Samstag, 25. April, 14 Uhr

Der BUND Oberhausen lädt ein zur zweistündigen Exkursion in die Ruhrauen und zum Biotop. Treffpunkt an der STOAG-Haltestelle Ruhrpark. Anmeldung unter Mob. 0175 6024228.

Sonntag, 26. April, 12 bis 14 Uhr

„Wandel im Quartier – Geschichten aus erster Hand“ – Zum Abschluss der Ausstellung lädt die Kulturoffensive-Bolleke zu einer gemütlichen Runde zum gemeinsamen Erinnern und Erzählen in die Kneipe Bolleke, Obermeidericher Straße 2 in 47138 Duisburg ein.

Dienstag, 12. Mai, 9 bis 11 Uhr

Aktionstag für Familien in der städtischen KTE und im Familienzentrum Rechenacker, Rechenacker 77.

Donnerstag, 14. Mai, 10 Uhr

Vatertags-Turnier der SG Hibernia 1987 mit zehn Mannschaften am Sportpark Kuhle an der Bürgerstraße 15. Zum Rahmenprogramm gehören außerdem Musik, Hüpfburg und Kinderschminken, zudem ist für das leibliche Wohl gesorgt.

ab Donnerstag, 4. Juni

Kuhle-Cup 2026 – Fußballturniere der Jugenden Bambini bis E-Jugend der Fvg. Schwarz-Weiß 09/36 Oberhausen-Alstaden am Sportpark Kuhle an der Bürgerstraße 15. Genauere Informationen finden sich auf der Website von SWA.

Sonntag, 7. Juni, 16 Uhr

Eröffnung der Fotoausstellung „Damals in Alstaden“ – Im Zechenpferdestall, Solbadstraße 53, präsentieren der Förderverein der Zeche Alstaden und der Alstadener Bürgerring bis zum 21. Juni dieses Jahres gesammelte Fotos aus dem damaligen Leben in Alstaden. Zum Rahmenprogramm der Ausstellung gehören geführte Stadtrundgänge und ein Erzählcafé (Info: www.kultur-zechealstaden.de). Der Eintritt ist kostenlos.

Samstag, 13. Juni, 10 bis 20 Uhr

Traditionsspiel der Alten Herren der Fvg. Schwarz-Weiß 09/36 Oberhausen-Alstaden am Sportpark Kuhle, Bürgerstraße 15.

Sonntag, 14. Juni, 10.30 Uhr

Gemeindefest der katholischen Gemeinde St. Antonius Alstaden rund um Kirche und Gemeindehaus am Antoniusplatz. Los geht es mit einem Gottesdienst, musikalisch begleitet vom Gospelchor S(w)ing & Praise, anschließend erwarten die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher viele Aktivitäten, Leckereien und Getränke. Den Abschluss bildet ein Dämmerchoppen im Anschluss an die 17-Uhr-Messe.

Samstag, 20. Juni, 13 bis 18 Uhr

Rudi Kleine-Natrop Gedächtnisturnier (Alte Herren) – Fußballturnier der Fvg. Schwarz-Weiß 09/36 Oberhausen-Alstaden am Sportpark Kuhle an der Bürgerstraße 15.

Ferien

30. März bis 10. April: Osterferien
26. Mai: Pfingstferien
20. Juli bis 1. September: Sommerferien

Feiertage

3. April: Karfreitag
5. April: Ostersonntag
6. April: Ostermontag
1. Mai: Tag der Arbeit

14. Mai: Christi Himmelfahrt
24. Mai: Pfingstsonntag
25. Mai: Pfingstmontag
4. Juni: Fronleichnam